

## **Die SPD setzt in ihrem Wahlprogramm 2025 folgende Schwerpunkte in der Familienpolitik**

Die SPD setzt in ihrer Familienpolitik auf eine starke staatliche Unterstützung für Eltern, insbesondere durch finanzielle Hilfen, bessere Betreuungsmöglichkeiten und eine familienfreundlichere Arbeitswelt. Der Fokus liegt auf sozialer Gerechtigkeit und Chancengleichheit für alle Kinder.

### **1. Verbesserte Vereinbarkeit von Familie und Beruf**

- Einführung einer Familienstartzeit: Zwei Wochen bezahlte Freistellung für Väter oder Partner nach der Geburt eines Kindes.
- Elterngeld soll auf 18 Monate verlängert werden, davon sechs Monate nicht übertragbar pro Elternteil.
- Ausbau flexibler Arbeitszeitmodelle und stärkere Förderung von Homeoffice, um die Kinderbetreuung zu erleichtern.

### **2. Kinderbetreuung und Bildung**

- Kostenfreie und qualitativ hochwertige Kita- und Ganztagsbetreuung für alle Kinder.
- Ausbau der Frühen Hilfen und gezielte Förderprogramme für Kinder in sozial schwächeren Familien.
- Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder.
- Einführung eines kostenlosen Mittagessens in Kitas und Schulen.

### **3. Finanzielle Entlastung für Familien**

- Kindergeld und Kinderzuschlag sollen zu einer einheitlichen Kindergrundsicherung zusammengeführt werden, die sich am Einkommen der Eltern orientiert.
- Förderung von haushaltsnahen Dienstleistungen durch ein jährliches Familienbudget.
- Erhöhung des Wohngelds für Familien mit geringem Einkommen.

### **4. Gleichberechtigung und Kinderrechte**

- Verankerung von Kinderrechten im Grundgesetz, um die Interessen von Kindern stärker zu schützen.
- Förderung der Gleichstellung von Müttern und Vätern im Arbeitsleben durch bessere Arbeitszeitmodelle und finanzielle Anreize.